

Pressemitteilung

Studierende mit herausragenden Leistungen erhalten auch in diesem Jahr ein Rail Cargo Hungaria Stipendium

Budapest, den 12. Oktober 2021: Rail Cargo Hungaria vergab erneut Stipendien an die Schülerinnen und Schüler der Österreichischen Schule Budapest, die hervorragende Leistungen erbracht haben. Die Urkunden wurden den Studierenden in einer feierlichen Zeremonie von Dr. Alexander Grubmayr, LL.M., Botschafter der Republik Österreich in Ungarn, und Imre Kovács, Vorstandsmitglied von Rail Cargo Austria und Vorstandsvorsitzender der Rail Cargo Hungaria verliehen.

Das marktführende ungarische Schienengüterverkehrsunternehmen hat vor mehr als einem Jahrzehnt das jährliche „Rail Cargo Hungaria Stipendienprogramm“ in Höhe von 1 Million Forint pro Schuljahr ins Leben gerufen. Das Ziel ist die Anerkennung und Förderung der Schülerinnen und Schüler mit hervorragenden Lernergebnissen und die Förderung des Talentmanagements in der Österreichischen Schule Budapest.

Der Botschafter Dr. Alexander Grubmayr, LL.M. würdigte bei der Veranstaltung die wertvolle fachliche Zusammenarbeit zwischen dem ungarischen Tochterunternehmen des zweitgrößten europäischen Schienengüterwerks Rail Cargo Group und der Schule. Er betonte: *„Die Rail Cargo Hungaria hat sich in einem kompetitiven Umfeld zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt, die darüber hinaus beispielhaft für die nachhaltige und kooperative Natur der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zwischen Österreich und Ungarn ist. Dass die Rail Cargo Hungaria so engagiert in das Stipendienprogramm investiert, ist auch eine hohe Anerkennung für die Österreichische Schule. Ich bedanke mich für die Unterstützung der RCH für unser österreichisches Gymnasium und erlaube mir die Hoffnung zu äußern, dass die Kooperation noch viele Jahre weitergeführt wird.“*

Kovács Imre hat hingewiesen: *„Wir sehen als Investition in die Gestaltung der Zukunft unseres Unternehmens, junge Talente zu fördern und neuen Generationen das Lernen zu ermöglichen. Auf dem Arbeitsmarkt des Eisenbahngütertransports steigt die Nachfrage nach gut qualifizierten, innovativ denkenden Jugendlichen merklich. Wir unterstützen daher in allen Bereichen des Schulsystems die Ausbildung der neuen Mitarbeitergenerationen und nutzen jede Gelegenheit das Interesse der Jugendlichen für den Schienengüterverkehr zu erwecken. Der Schienenverkehr steht vor einer rasanten Entwicklung, und die Europäische Union hat beschlossen, den Anteil des Sektors am Straßenverkehr zu erhöhen.“*

Dies kann nur durch große technologische Entwicklungen und umfangreiche Investitionen erreicht werden. Bis die jungen Leute, die jetzt ausgezeichnet wurden, sich entscheiden müssen, welchen Berufsweg sie einschlagen, wo sie Karriere machen wollen, hoffe ich, dass die Bahn die gleichen Wettbewerbsmöglichkeiten wie Technologieunternehmen anbieten kann.”

Margot Wieser, die Direktorin der Schule hat in ihrer Rede betont: *„Es gibt zahlreiche Gründe für den Erfolg der Österreichischen Schule Budapest. Ein wesentlicher Punkt ist das Miteinander, ein funktionierendes und sehr schönes Zusammenspiel von und zwischen Menschen: eine lebendige Schulgemeinschaft, die von Dialog und Partnerschaft, Wertschätzung, Vertrauen und Respekt geprägt ist – begabte Schülerinnen und Schüler, unterstützende Eltern und Familien, ein erfahrenes und äußerst engagiertes LehrerInnenteam, Partner, wie RCH, die uns begleiten und unterstützen. Die Stipendien werden an Schülerinnen und Schüler vergeben, die sich neben ausgezeichneten Noten auch durch soziale Kompetenz und Mitarbeit am Schulleben hervorheben, und somit ganz wesentlich am Erfolg der Österreichischen Schule Budapest beteiligt sind. Leistungen müssen anerkannt werden, durch Noten, aber noch wesentlicher: durch persönliches Feedback und Lob. Ein schönes Beispiel für Anerkennung ist die Übergabe der Rail Cargo Hungaria Stipendien.“*

Die Österreichische Schule Budapest

Die Österreichische Schule Budapest ist eine der sieben österreichischen Auslandsschulen und gehört zu den erfolgreichsten unter den Privatschulen in Ungarn. Die Gründung der Schule ist Teil eines internationalen Abkommens, dessen Ziel die Vertiefung der kulturellen und nachbarschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern ist. Seit ihrem 31 jährigen Bestehen haben ihre Schülerinnen und Schüler herausragende Deutschkenntnisse erworben und sind danach von deutschsprachigen Institutionen und Unternehmen mit offenen Armen empfangen worden. Die Einbeziehung von differenzierten Unterrichtsmethoden und die zusätzlichen Fördermöglichkeiten von begabten Schülern sind für eine erfolgreiche Schule von entscheidender Bedeutung. Das Lernen liegt in der Verantwortung der Schüler, wobei das Rail Cargo Stipendienprogramm eine wertvolle Motivation darstellt.

Weitere Information:

Rail Cargo Hungaria Zrt.

Marketing és kommunikáció

E-Mail: press.rch@railcargo.com

rch.railcargo.com